

N^{ro} 67.

Donnerstag den 4. Juni

1835.

Gubernial = Verlautbarungen.

Z. 713. (1) Nr. 7598.

Verlautbarung.

Da bei dem k. k. Prov.-Cameral- und Kriegszahlamte zu Grätz, die erste Amtschreibersstelle mit einem Gehalte jährlicher 350 fl., oder im Falle der graduellen Vorrückung, die letzte mit einer Besoldung jährlicher 300 fl. E. M. verbundene Amtschreibersstelle in Erledigung gekommen ist, so haben Jene, welche eine dieser Stellen zu erhalten wünschen, ihre mit Zeugnissen über die zurückgelegten philosophischen Studien, oder wenigstens absolvirten Humaniora, über die erlernte Rechnungswissenschaft und zurückgelegte Prüfung aus dem Cameral- und politischen Fondscassensache, über ihre bisherige Dienstleistung mit dem Tauffcheine und Moralitäts-Zeugnisse, dann mit dem Ausweise über die Möglichkeit der Einlage einer Caution belegten Gesuche, längstens bis Ende Juni l. J., bei dem k. k. Gubernium einzureichen. — Vom k. k. stiermärkischen Gubernium. Grätz am 13. Mai 1835.

Kreisämthliche Verlautbarungen.

Z. 694. (3)

Kundmachung.

Zur künftigen Verpflegssicherstellung des in der Hauptstation Laibach und Concurrenz befindlichen Militärs sammt Fuhrwesens-Bespannungs-Divisionen, auf die Zeit vom 1. August bis Ende October 1835, wird den 13. Juni l. J. eine öffentliche Subarrondirungs-Verhandlung bei dem hiesigen k. k. Kreisamte um die neunte Vormittagsstunde unter folgenden Bedingnissen vorgenommen werden: — 1tens. Der Bedarf nach dem gegenwärtigen Truppenstande, mit Ausnahme der zeitweisen Durchmärsche, besteht beiläufig in täglich 2000 Portionen Brod, die Portion à 51 1/2 Loth; 600 Portionen Hafer, die Portion in 1 1/8 Mezen; 500 Portionen Heu, à 10 Pfd.; 130 Portionen Streustroh, à 3 Pfd. Mo-

natlich 120 Mezen harten Holzkohlen, à 33 Pfd. pr. Mezen; 15 nied. öst. Pfund Unschlittkerzen; 25 nied. öst. Pfund Talg; 70 nied. öst. Maß Brennöl sammt 1200/2400 nied. öst. Pfund Lampendocht. Vierteljährig 1890 Bund Lagerstroh, den Bund à 12 Pfd. — 2tens. Muß der Ersteher beim Abschlusse des Contractes eine Caution mit 8 o/o des Werthes der gesammten erstandenen Artikel, entweder im Baaren, oder in Staatspapieren nach dem Course, oder auch fidejussorisch leisten, jedoch wird hier bemerkt, daß nur die von der k. k. Kammerprocuratur als gültig anerkannten Cautionsinstrumente angenommen werden. — 3tens. Vor der Verhandlung hat jeder Offerent 1000 fl. als Badium zu erlegen, welche nach beendeter Verhandlung dem Richtersteher werden rückgestellt, von dem Ersteher aber bis zum Erlage der Caution rückbehalten werden, und ohne welchen Erlag Niemand zur Verhandlung zugelassen wird. — 4tens. Werden auch Offerte für einzelne Artikel angenommen, jedoch wird dem Anbote für gesammte Artikel bei gleichen Preisen der Vorzug gegeben. — 5tens. Da vom 1. August d. J. an, auf hohe Anordnung, ein Theil der hier an Backmehl und Hafer erliegenden ärarischen Reservenvorräthe sammt dem ganzen Heuvorrath im Wege der eigenen Regie abzugeben kömmt, so wird den Concurrenten am Tage der Verhandlung bekannt gegeben werden, von welchem Tage an der Contrahent die pachtungsweise Abgabe an Brod, Hafer und Heu bis zum letzten October 1835 zu besorgen hat; die Abgabe der übrigen Artikel aber hat mit 1. August zu beginnen, und mit letztem October 1835 zu endigen. — 6tens. Nachtragsofferte, als den bestehenden Vorschriften zuwider, werden durchaus nicht angenommen, und daher rückgewiesen. — 7tens. Die weitem Auskünfte können täglich zu den gewöhnlichen Amtsstunden in der hiesigen k. k. Militär-Haupt-Verpflegskanzlei eingeholt werden. — K. K. Kreisamt Laibach den 23. Mai 1835.

Stadt- und landrechtliche Verlautbarungen.

Z. 696. (2) Nr. 4304.

Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen der Vormundschaft der Joseph Remschkar'schen minderjährigen Kinder, als erklärten Erben zur Erforschung der Schuldenlast nach dem am 7. Jänner l. J., am hiesigen Moorlande in der Pfarre Lyrnau, verstorbenen Joseph Remschkar, die Tagladung auf den 6. Juli l. J., Vormittags um 9 Uhr vor diesem k. k. Stadt- und Landrechte bestimmt worden, bei welcher alle Jene, welche an diesen Verlaß aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu stellen vermeinen, solchen so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sie die Folgen des §. 814 b. C. B. sich selbst zuzuschreiben haben werden.

Laibach den 19. Mai 1835.

neten, der löbl. D. O. R. Commenda Laibach dienstbaren, zwei Häuser aus freier Hand in Loco licitando veräußert. — Dieselben stehen in einer gesunden angenehmen Gegend, sind neu aufgebaut und zur Speculation geeigneter. — Wozu die Kauflustigen mit dem Beisatze eingeladen sind, daß die dießfälligen Bedingungen bis zur Licitation bei dem hiesigen löbl. Stadtmagistrate, und vor Beginn der Licitation in Loco der Realität bekannt gemacht werden. — Laibach den 30. Mai 1835.

Z. 709. (1)

Hausverkauf.

Ein Haus mit Stall und Garten versehen, und in der Pollana-Vorstadt gelegen, ist zu verkaufen. Das Nähere erfährt man beim Bräuhaus-Inhaber zur Glocke.

Vermischte Verlautbarungen.

In der

J. A. Edlen v. Kleinmayr'schen Buch-, Kunst-, Musikalien- und Landkarten-

Handlung in Laibach, ist zu haben:

Anschütz, Eduard, neue Originalien zur Declamation, bestehend in poetischen Erzählungen für Freunde der Dichtkunst und des mündlichen Vortrages. Auch unter dem Titel: Erzählende Dichtungen. In Umschlag br. 56 kr. C. M.

Ammon, Dr. J. A. v., Brunnen-Diätetik oder Anweisung zum zweckmäßigen Gebrauche der natürlichen und künstlichen Gesundbrunnen und Mineralbäder Deutschlands. Zweite Ausgabe. In Umschlag br. 1 fl. 15 kr. C. M.

Balassa, Constantia, die Zähmung der Pferde. Mit sieben lithographirten Tafeln in Folio. In Umschlag br. 3. fl. C. M.

Der Hufbeschlag ohne Zwang. Mit sechs Steinabdrücken in Folio. In Umschlag br. 1 fl. C. M.

Berres, Joseph, Anthropotomie, oder Lehre von dem Baue des menschlichen Körpers. Erster Band. Mit sechs Tafeln. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. 4 fl. 30 kr. C. M.

Bronn, Wilh., für Kalobentik, Kunst, das Leben zu verschönern. In Umschlag br. 1 fl. C. M.

Enk, M., von der Beurtheilung Anderer. In Umschlag br. 1 fl.

Eble, B., die Bäder zu Gastein. Ein monographischer Versuch. 1 fl. 30 kr. C. M.

Hölzer, Louise, kleine Schauspiele zum Nutzen und Vergnügen der Jugend. In Umschlag br. 45 kr. C. M.

Jetteles, Ign., ästhetisches Lexicon. Metaphrisches Handbuch zur Theorie der Philosophie des Schönen und der schönen Künste. Erster Band A. — R. gr. 8. In Umschlag br. 3 fl. C. M.

Z. 697. (2) Nr. 4248.

E d i c t.

Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain wird bekannt gemacht: Es sey von diesem Gerichte auf Ansuchen des Johann Paul Suppantšitsch, wider den Herrn Michael Grafen Coronini v. Kronberg, wegen schuldigen 500 fl., in die öffentliche Versteigerung des, dem Exquirten gehörigen, auf 2954 fl. geschätzten landtäflichen Hofes Greubenbrunn in der Schischka bei Laibach gemüthiget, und hieszu drei Termine, und zwar: auf den 13. Juli, 10. August und 14. September l. J., jedesmal um 10 Uhr Vormittags vor diesem k. k. Stadt- und Landrechte mit dem Beisatze bestimmt worden, daß, wenn dieser Hof weder bei der ersten noch zweiten Feilbietungs-Tagung um den Schätzungsbetrag oder darüber an Mann gebracht werden könnte, selber bei der dritten auch unter dem Schätzungsbetrage hintangegeben werden würde. Wo übrigens den Kauflustigen frei steht, die dießfälligen Licitationsbedingungen wie auch die Schätzung in der dießlandrechtlichen Registratur zu den gewöhnlichen Amtsstunden, oder bei dem Executionsführer Johann Paul Suppantšitsch einzusehen und Abschriften davon zu verlangen. Laibach am 19. Mai 1835.

Äentliche Verlautbarungen.

Z. 708. (1)

Haus-Licitation.

Am 24. nächstkommenden Monats Juni, Vormittags um 10 Uhr, werden die in der Nähe der heiligen Grabbrücke gegen Stephansdorf bei Laibach stehend n, mit Nr. 21 bezeich-

Anhang zur Laibacher Zeitung.

Meteorologische Beobachtungen zu Laibach.													Wasserstand am Pegel nächst der Einmündung des Laibachflusses in den Gruber'schen Canal								
Monat	Tag	Barometer						Thermometer						Witterung			+	oder	o'	o''	o'''
		Früh		Mittag		Abends		Früh		Mittag		Abends		Früh bis 9 Uhr	Mittags bis 3 Uhr	Abends bis 9 Uhr					
		3.	4.	3.	4.	3.	4.	R.	W.	R.	W.	R.	W.								
Mai	27.	3,1	27	5,7	27	4,1	—	11	—	18	—	15	schön	schön	heiter	—	1	0	6		
	28.	4,6	27	5,1	27	5,0	—	14	—	20	—	17	schön	schön	schön	—	1	2	0		
	29.	4,7	27	4,5	27	3,7	—	14	—	20	—	18	schön	schön	schön	—	1	3	6		
	30.	3,0	27	3,0	27	2,7	—	15	—	16	—	13	Regen	Regen	Regen	—	1	4	6		
	31.	2,5	27	2,5	27	2,7	—	10	—	17	—	13	heiter	schön	schön	—	1	4	0		
Juni	1.	3,0	27	3,3	27	4,2	—	10	—	18	—	14	heiter	heiter	schön	—	1	3	0		
	2.	5,0	27	5,8	27	5,8	—	11	—	17	—	15	schön	heiter	heiter	—	1	3	6		

Cours vom 27. Mai 1835.

		Mittelpreis	
Staatsschuldverschreibungen zu 5 v. H. (in G. M.)	102	91	32
Detto detto zu 4 v. H. (in G. M.)	98	132	
Verloste Obligation. d. Hofkammer-Obligation d. Zwangs-Darlehens in Krain u. Aera-rial-Obligat. der Stände v. Fozal	105	104 1/2	97
Carl. mit Verlos. v. J. 1820 für 100 fl. (in G. M.)	213	112	
Wien Stadt-Banco-Obl. zu 2 1/2 v. H. (in G. M.)	67	131	6
Obligat. der ältern Lombardischen Schulden zu 2 1/2 v. H. (in G. M.)	66	34	

Bank-Actien pr. Stück 1342 2/3 in G. M.

Fremden-Anzeige

Der hier Angekommenen und Abgereisten.

Den 29. Mai. Hr. Friedrich Juranek, Handelsmann, sammt Familie, von Grätz nach Triest. — Hr. Anton v. Besitway, k. k. General-Major, von Petrinia nach Udine.

Den 30. Hr. Carl Hämpel, Fabriks-Buchhalter, von Triest nach Klagenfurt. — Hr. Fedor Graf Karaczay, k. k. Obrist und Festungs-Commandant zu Cattaro, von Wien nach Cattaro. — Hr. Joseph Conrad, Handels-Commiss, von Wien nach Triest. — Frau Amalia Gräfinn v. Telecki, von Triest nach Wien. — Hr. Anton Petinelli, Handels-Commiss, sammt Gattinn, von Triest nach Hermannstadt. — Hr. v. Passy, k. k. Bährich von Prinz Hohentlohe, von Wien.

Den 1. Juni. Hr. Johann Dietrich, Bürger, von Klagenfurt nach Triest. — Hr. Ludwig Haase, Bürger, von Prag nach Triest. — Hr. Eduard Sten Sjöman, Doctor der Medicin, von Triest nach Salzburg.

Verzeichniß der hier Verstorbenen.

Den 27. Mai 1835.

Dem Hrn. Rochus Biegler, bürgerl. Niemermeister, seine Tochter Lucia, alt 1 Jahr, 8 Monat, in der St. Peters-Vorstadt, Nr. 18, an der Auszehrung.

Den 29. Dem Anton Kregar, Zimmermann, seine Tochter Antonia, alt 8 Tage, in der Volkana-Vorstadt, Nr. 33, am Kinndakenkrampf. — Der Joseph Rudera, Musikantens-Witwe, ihr Sohn Ferdi-

mand, alt 8 Jahr, in der Kapuziner-Vorstadt, Nr. 32, am Nervenfieber.

Den 30. Mai. Dem Herrn Franz Pitsch, k. k. Subernal-Beamten, sein Sohn Joseph, alt 1 Jahr, 4 Monat, in der Herrngasse, Nr. 214, an der Ruhr.

Den 31. Dem Herrn Franz Paschali, k. k. Stadt- und Landrechts-Beamten, seine Frau Antonia, alt 49 Jahr, am alten Markt, Nr. 40, an der Verstopfung der aufsteigenden großen Schlagader, und wurde gerichtlich beschaut. — Dem Matthäus Furtlan, Kellner, sein Sohn Johann, alt 5 Monat, in der Kapuziner-Vorstadt, Nr. 3, an Fraisen.

Anmerkung. Im Monate Mai sind 40 Menschen gestorben.

Berichtigung. Im Verzeichnisse der hier Verstorbenen, zur Zeitung Nr. 43 vom 28. Mai d. J., wurde unrichtig angegeben: Den 22. Frau Elisabeth Zellouscheg, geborne Edle v. Dichtenau u. s. w.; denn es sollte heißen: Frau Elisabetha Zellouscheg Edle v. Dichtenau, geborne Pocheheim.

Im k. k. Militär-Spital.

Den 26. Mai. Michael Dellenz, Gemeiner vom Prinz Hohentlohe Infanterie-Regimente Nr. 17, alt 36 Jahr, am Nervenfieber.

Den 31. Johann Schabjeck, unassentirter Rekrut vom Bezirke Weipolberg, alt 20 Jahr, an natürlichen Blattern.

Den 3. Juni. Franz Divisch, Gemeiner vom Baron Lattermann Infanterie-Regimente Nr. 7, alt 21 Jahr, an der Lungenentzündung.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 711. (1)

Anzeige.

Das in der Stadt auf dem Fischplaz, sub Conscriptions-Nr. 248, gelegene Haus, welches seit vielen Jahren als Wirthshaus bekannt ist, ist sammt sechs großen, mit eisernen Reifen beschlagenen Weinfässern und sonstigen Einrichtungen, täglich aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere erfährt man bei der Hauseigenthümerinn.

S. 710. (1)

Vorladungs-Edict.

Von der k. k. vereinten Bezirksobrigkeit Michelsketten zu Krainburg, im Laibacher Kreis, werden nachstehende militärpflichtige Individuen, als:

Post-Nr.	Nach- und Zunamen	Geburts-Jahr	Geburts-Ort	Haar-Nr.	Ursache der Vorladung
1	Jacob Barle	1813	Lausach	21	Rekrutirung = Flüchtling
2	Joseph Cyppan	1813	Ubergas	27	detto
3	Johann Cyent	1813	Waisach	35	detto
4	Johann Koroschig	1813	Dourje	36	detto
5	Michael Saplotnig	1813	Michelsketten	7	detto
6	Alex Bertmann	1813	detto	9	detto
7	Anton Audez	1813	St. Martin	22	detto
8	Primus Motzknig	1813	St. Ambrosi	4	detto
9	Georg Jagodes	1813	St. Leonhard	6	detto
10	Sebastian Saplotnig	1813	Kanfer	12	detto
11	Val. Polainer	1813	detto	35	detto
12	Vlad Wassap	1813	Mittervellach	14	detto
13	Anton Enevig	1813	Untervellach	6	detto
14	Oregor Grashig	1813	Terstenig	6	detto
15	Corenz Pogarschnig	1813	Feistritz	8	detto
16	Franz Gorianz	1813	Straschitsch	2	detto
17	Andreas Lauter	1813	Oberfeichting	64	detto
18	Johann Krishap	1813	Podretsche	51	detto
19	Matth. Rovinz	1813	detto	23	detto
20	Jacob Jugovig	1813	Gorenasava	4	detto
21	Matth. Gischen	1813	Krainburg	51	detto

anmit aufgefördert, sich binnen sechs Wochen vor der Bezirksobrigkeit Michelsketten zu Krainburg zu stellen und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, weil widrigens gegen selbe nach den bestehenden Vorschriften vorgegangen werde.

K. K. Bezirksobrigkeit Michelsketten zu Krainburg am 30. Mai 1835.

In der Ignaz Alois Edlen v. Kleinmayr'schen Buchhandlung wird Pränumeration angenommen, auf das

Meller = Magazin, II. Jahrgang,

zur

Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Besorgt von einer Gesellschaft Gelehrter, mit 2 fl. C. M. ganzjährig mit 52 Nummern.
Von Nr. 1 sind Exemplare vorrätzig.

Ferner ist daselbst zu haben:

Littrow, J. J., über Kometen. Neue Auflage, mit einem Anhang über den merkwürdigen Halley'schen Kometen des Jahres 1835. v. E. L. Littrow. Mit zwei lithographirten Tafeln. gr. 8. In Umschlag br. 1 fl. 30 kr.
Scheiger, J., über Schutz und Hilfe gegen Feuersbrünste. gr. 8. In Umschlag br. 24 kr. C. M.

Haubers, M., vollständigstes christkatholisches Gebethbuch. Mit Kupfern. Fünfte, rechtmäßige, für die k. k. österreichischen Staaten besonders gedruckte, einzig vollständige, allerwohlfeilste und neueste Originalausgabe, mit stehender Schrift. gr. 8. München und Grag. 40 kr. Belindruckpapier 2 fl. — Velinopapier 2 fl. 15 kr.
Haslauer, deutscher Führer in Benedig. geb. 40 kr.

(3. Intelligenz-Blatt Nr. 67. d. 4. Juni 1835.)